

HANNAH HAMMER



University of Florida

FALL SEMESTER
2022

INNENARCHITEKTUR/
INTERIOR DESIGN



1. DIE BEWERBUNG

2. NACH DER ZUSAGE

3. WOHNUNGSSUCHE



4. VERSICHERUNG

5. KURSWAHL

6. AKTIVITÄTEN



7. TRIPS

8. MÖGLICHKEITEN DANACH

9. FAZIT

DIE BEWERBUNG

Ich habe die Entscheidung, an einer unserer Partneruniversitäten in den USA mein Praxissemester zu verbringen, schon sehr früh getroffen und bereits im ersten Semester an einer Infoveranstaltung teilgenommen. Um das 5. Semester in den USA (bzw. allgemein Übersee) zu verbringen, musst du dich bereits im 3. Semester bewerben, da es viele Formalitäten gibt die vor der Ausreise zu erledigen sind. Zu den Bewerbungsunterlagen zählt:

- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Portfolio
- Notenübersicht (diese gibt es bei Frau Pott)
- TOEFL Test (erst nach Zusage nötig und kostet ca. 265\$)

Alle oben genannten Dokumente sollten auf English verfasst sein, da sie an die UF weitergeleitet werden.

Nachdem die Einreichfrist für die Dokumente abgelaufen ist, wirst du besten Falls zu einem Bewerbungsgespräch auf englisch eingeladen. Bei dem Gespräch geht es noch einmal um deine Englischkenntnisse und deine Motivation. Am besten schaust du dir die UF Website vorher auch schon mal an, um besser erklären zu können warum UF? Warum Florida? Und sei bereit Fragen zu deinem Lieblingsprojekt und/oder Designer, Architekten zu beantworten. Bleib cool und authentisch, dann solltest du gute Chancen haben.

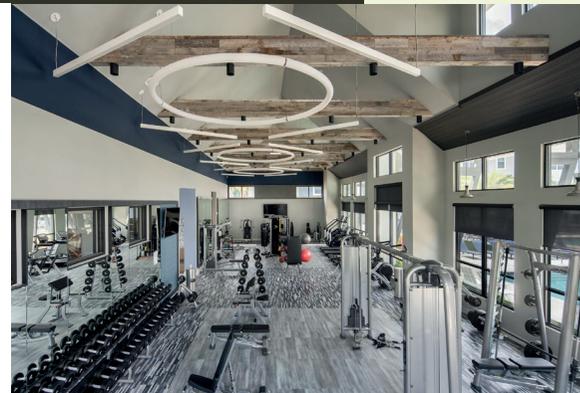
DER TOEFL TEST

Wie bereits erwähnt musst du nach Zusage einen TOEFL Test machen, um deine Englischkenntnisse auf einer internationalen Ebene einschätzen zu lassen. Den Test kannst du sowohl von zu Hause als auch von offiziellen Standorten absolvieren. Ich habe ihn von zu Hause aus am Laptop gemacht. Dort musst du sichergehen, das du alleine im Raum bist und niemand ins Zimmer kommt. Du musst deinem Prüfer Zugriff (Fernsteuerung) auf deinen Laptop erlauben! Dann wirst du in Reading, Writing, Listening und Speaking getestet. Sowohl die TH-OWL als auch TOEFL haben ein Vorbereitungsangebot.

NACH DER ZUSAGE

Wenn du die Zusage erhältst, hast du den ersten Meilenstein erreicht. Jetzt musst du dich auf einiges an Bürokratie in den nächsten Monaten von Seiten der UF gefasst machen. Bei mir hat sich das sehr in die Länge gezogen, sodass es nach hinten alles sehr stressig und knapp wurde, mit der Ausreise. Du musst viele persönliche Informationen in online Formularen bereitstellen und stehst dabei in ständigem Austausch mit Amila Tica, der Koordinatorin vom International Office der UF. Wir waren insgesamt fünf Stipendiaten von der TH-OWL an der University of Florida, drei Innenarchitektur und zwei Architektur Student;innen.

Der Reisepass ist eins der wichtigsten Dokumente und Amila (und ich) empfehlen, dass er bis zu 6 Monate nach deinem Aufenthalt gültig ist (Ich erkläre dir später warum). Nachdem ihr der UF alle notwendigen Informationen gegeben habt, schicken sie das DS-2019 an das International Office der TH-OWL und diese wiederum lassen es euch schnellstmöglich zukommen. Das braucht ihr, um einen Termin bei der Botschaft zu vereinbaren. Dafür geht ihr auf die Webseite vom Auswärtigem Amt der USA und dort wählt ihr Standort und Datum. Ihr solltet wirklich schnellstmöglich einen Termin vereinbaren, damit ihr nicht kurz vor Abflug noch um den Erhalt eures Visums bangen müsst. Dies war leider der Fall bei einigen von uns, da das DS-2019 recht spät kam und es dann auch kaum freie Termine bei der Botschaft gab. Der erste freie Termin bei der Botschaft war nach Beginn des Semesters an der UF, solltest du das Gleiche erfahren, gehe immer wieder auf die Website und schau nach ob Termine (auch an anderen Standorten) frei werden und Plane gegebenenfalls um. Bei der Botschaft in Berlin ging dann alles sehr schnell. Wichtig bei dem Termin ist, dass du keine Tasche, Handy, etc. mitrein nehmen darfs. Such dir also jemanden der für die zeit darauf aufpassen kann, da es auch keine Schließfächer oder ähnliches dort gibt. Mir wurde am Schalter gesagt, dass es bis zu zwei Wochen dauern könnte bis der Reisepass in der Post/ abholbereit ist, war aber tatsächlich schon 3 Tage nach dem Besuch der Botschaft bei mir im Briefkasten.



WOHNUNGS- SUCHE

Du hast die Möglichkeit dich für einen Dormplatz auf dem Campus zu bewerben. Es besteht aber keine Garantie das du einen Platz bekommst. Ich bin auf der Warteliste für Weaver Hall gelandet und habe mich deswegen nach anderen Möglichkeiten umgesehen. Ich habe mich dazu entschieden in einer eigenen Wohnung Off Campus zu leben. Die Wohnung habe ich über eine Facebook Gruppe "UF OFF Campus Living" gefunden und den Mietvertrag von einer anderen Studentin übernommen die zuvor ihren Abschluss gemacht hatte. Die Wohnung war bereits möbliert, so dass ich wie im Dorm nur Geschirr, Besteck etc. besorgen musste (gibt es günstig bei Walmart). Der Apartment Komplex in dem ich gewohnt habe hieß Campus Circle und ich muss sagen die Wohnung war super,. Allerdings war sie weiter entfernt als gedacht. Ich habe bei Maps geschaut wo sie liegt und dachte "Oh super 5 Gehminuten bis zum Campus".... Der Campus in Gainesville ist sehr viel größer als das was wir aus Detmold gewöhnt sind und die Wohnung lag leider auf der falschen Seite. So wurden aus 5 Gehminuten schnell eine 20-30min Bus fahrt quer über den Campus.

Dazu muss ich sagen die Bushaltestelle war direkt vor der Tür und Einkaufsmöglichkeiten waren Fußläufig bzw. mit dem Fahrrad (gefunden auf Facebook Marketplace) gut erreichbar. Während des Semester bekamen wir dann aber einen Busfahrermangel und die Busse fahren sehr unregelmäßig. Dennoch kann ich das Off Campus leben sehr empfehlen, da ich mir mein Zimmer nicht teilen musste und so auch mal Ruhe und einen Rückzugsort hatte.

VERSICHERUNG

Die UF erkennt leider keine deutschen Versicherungen an und deswegen ist man dazu gezwungen, eine amerikanische abzuschließen. Schließt man keine ab, wird man automatisch in das Versicherungsprogramm der UF aufgenommen, welches weitaus mehr kostet. Es gibt online eine Liste an Versicherungen, die die UF akzeptiert und auch eine Ansprechpartnerin von der Uni zu dem Thema. Man muss den Vertrag nicht zuhause abschließen, sondern kann das noch bis zur zweiten oder dritten Woche nach Semesterbeginn erledigen. Ich habe mich für den ISP Trail Blazer Basic entschieden und habe dafür insgesamt um die \$348 bezahlt. Das Abschließen dieses Versicherungsvertrages funktioniert recht unkompliziert online, dennoch sollte man sich natürlich alles gut durchlesen.

KURSWAHL

Um die Visum Voraussetzungen zu erfüllen, muss man Kurse wählen, die insgesamt 12 Credits ergeben. Meine gewählten Kurse haben genau 12 Credits ergeben und der Workload war angemessen. Entspannter als das was ich aus Detmold gewöhnt bin. Um auf die Credits zu kommen habe ich drei Kurse belegt, einer davon online.

Architectural Interiors 1:

Es ist vom Aufbau und der Herangehensweise mit unseren Projekten vergleichbar, allerdings ist das Arbeitspensum höher, da erstens zwei verschiedene Projekte bearbeitet werden und es zweitens fest terminierte Zwischenkorrekturen gibt mit konkret geforderten Abgabeleistungen. Das erste Projekt war ein Entwurf für ein Destination Restaurant, in Einzelarbeit. Dabei mussten wir uns von Konzept bis Branding und Entwurf alles selbst überlegen. Uns wurde lediglich der Ort angegeben, wobei auch der etwas flexible war, da wir drei aneinander grenzende Räumlichkeiten zur Verfügung hatten, aus denen wir uns aussuchen konnten wie viele und welche wir nutzen wolten. Die Abgabe war Ende Oktober in form einer Präsentation, wie wir sie aus Detmold kennen. Dabei ging es hier nur um die Entwurfsphase und nicht bis ins Detail wie bei BauKo oder AK&W.

Danach ging es mit einem Gruppenprojekt weiter dabei wurden die Gruppen von den Profs. nach stärken und schwächen zusammengestellt. Bei dem Projekt selber handelte es sich um das AI² Building auf dem Campus. Wir sollten ein neues offenes und einladendes Konzept entwickeln das Besucher AI näher bringt. Dafür hatten wir einen Gastvortrag vom Vorsitzenden für AI, mit Wünschen und Vorstellungen, als auch von einer Vertreterin von Steelcase, die uns Ergonomische Büro/ Arbeitsmöbel vorgestellt hat, die wir später in unserem Entwurf auch nutzen sollten. Gut zu wissen ist auch, dass an der UF mit Revit gearbeitet wird und nicht mit Vectorworks. Wenn du also Zeit und Speicherplatz hast macht es Sinn sich mit dem Programm vertraut zu machen, da es die Gruppenarbeit sehr erleichtert. Ansonsten kannst du natürlich auch mit Vectorworks arbeiten und musst nur hoffen das deine Gruppe so lieb ist und für dich immer mal wieder etwas exportiert und importiert. Gleiches gilt für die Renderings, sie benutzen dort alle Enscape (habe ich auch lieben gelernt). Alternative kann ich Luminon empfehlen, da die Bilder sehr ähnlich aussehen.

Advanced Construction Detailing:

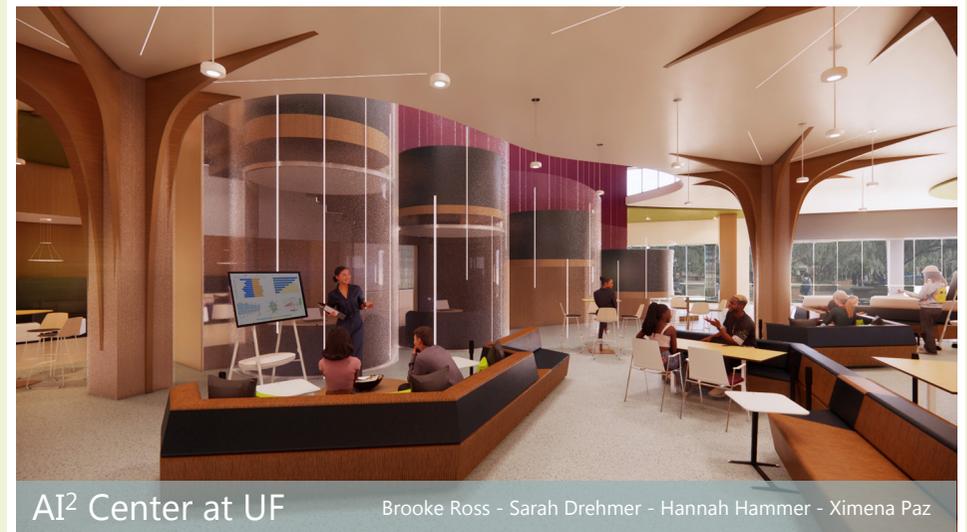
Es ist vom Aufbau und der Herangehensweise mit Ausbaukonstruktion vergleichbar, allerdings ist das Arbeitspensum auch hier höher, da auch zwei verschiedene Projekte bearbeitet werden. Das erste Projekt war ein Indoor Kaffee Kiosk, wie man ihn am Flughafen, in der Mall etc. findet. Wir konnten dabei zwischen 4-5 Marken entscheiden, für die wir entwerfen sollten. Zu erst sollten wir ein Model als Entwurf bauen und mussten den Kiosk dann im Anschluss im vollen Detail planen und Pläne anfertigen, so das er theoretisch gebaut werden konnte. Alles natürlich nach amerikanischen Standards und in Einzelarbeit. Abgabe auch hier Ende Oktober. Das zweite Projekt war ein Lightingfixture. Hier sollten wir eine Leuchte Entwerfen und anschließend im FabLab eigenständig bauen, was du mit Möbelentwurf vergleichen kannst. Was noch wichtig zu erwähnen ist, bei diesem Kurs handelt es sich um einen Senior Kurs, welchen ich nur empfehlen kann, wenn du BauKo und Ak&W bereits hinter dir hast. Ansonsten belegt lieber Construction Documents mit den Juniors (vergleichbar mit BauKo).

Digital Art for NON Majors:

Bei diesem Kurs handelt es sich um den Onlinekurs. Mit deinem Visa darfst du nur einen Kurs belegen, der 100% online ist. Online bedeutet hier, du bekommst Aufgaben gestellt, die du bearbeiten kannst wann du magst, du bist also an keine Zeiten gebunden sondern musst die fertige Aufgabe nur bis Sonntag Abend hochladen. Der Kurs war in drei Projekte, mit unterschiedlichen Adobe Softwares aufgeteilt. Alle mit einer Bearbeitungszeit von über einem Monat. Im ersten Monat haben wir mit Photoshop gearbeitet und haben einige Basics gelernt, die wir dann am Ende für ein Selbstporträt anwenden sollten. Im zweiten Monat ging es um Illustrator, auch hier haben wir einige Basics gelernt, die wir dann am Ende für ein Propaganda Poster und Sticker anwenden sollten. Und zu guter Letzt haben wir mit Premier Pro gearbeitet und einen experimental Film gedreht. Am Ende von allen Projekten gab es einen Zoom Call in Fünfer Gruppen, bei dem wir unser Ergebnis vorgestellt und Feedback bekommen haben. Wichtig war auch, dass wir immer ein Artisstatement abgegeben haben, so das Leute, die unsere Kunst nicht verstanden haben, wissen was wir ausdrücken wollten.



Advanced Construction Detailing



AI² Center at UF

Brooke Ross - Sarah Drehmer - Hannah Hammer - Ximena Paz

Architectural Interiors 1

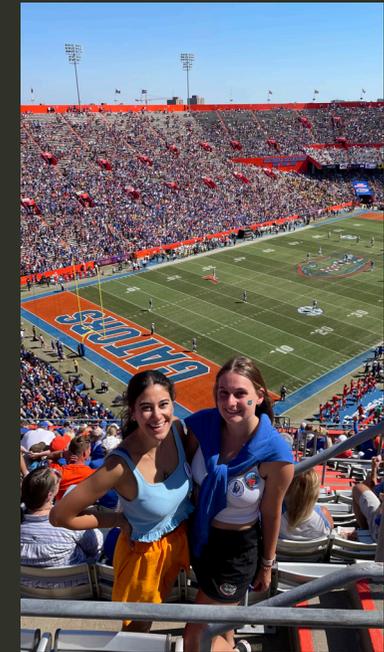
AKTIVITÄTEN

Es gibt viele Sport- und Freizeitprogramme an der UF. Es gibt zwei Gyms, mit einem Pool, die du kostenlos mit deiner Gator ID nutzen kannst. Außerdem gibt es hunderte von verschiedenen Clubs, denen man beitreten kann. Ich habe an Veranstaltungen des Interior Design Club teilgenommen, bin dem UF Club cheerleading und den NaviGators beigetreten und konnte so auch neue Leute mit gleichen Interessen kennenlernen. Beim Sport werden die Mitgliedschaften allerdings sehr ernst genommen und es wird erwartet, dass man auch regelmäßig erscheint und bei den Volunteering und Fundraisern anwesend ist.

Zu den Freizeitaktivitäten gehören natürlich auch die Footballspiele am Wochenende, die ein echtes Highlight sind. Die Stunden vor Spielbeginn verbringen die meisten mit ‚Tailgating‘, sozusagen einer ausgelassenen Grillparty. Tickets für die Spiele sind schnell ausverkauft, aber du bekommst normalerweise über Gruppen bei Facebook, Whatsapp, Groupe Me, etc. welche zu kaufen. Pass nur auf Frauds auf!

Was man außerdem nicht verpassen sollte ist die Homecoming Parade, die viel von dem amerikanischen Spirit übermittelt. Diese findet im Oktober statt. Es finden die ganze Woche Events und Aktivitäten statt, das so genannte Homecoming.

Wie bereits erwähnt, gibt es den Club ‚NaviGators‘, die internationale mit amerikanischen Student;innen zusammenbringen. Man kann sich dort bewerben, indem man online ein paar Interessen und Eigenschaften von sich eingibt, dann wird man mit einem UF Student gematcht. So hat man eine Ansprechperson und kann auch mal etwas gemeinsam unternehmen. Zudem bieten sie ein paar Mal im Semester kurze Trips an. Gleich zu Anfang habe ich an einem Tagestrip nach St. Augustine teilgenommen. Mein Match war super, wir sind richtig gute Freunde geworden und haben einiges zusammen unternommen. Nur deswegen kann ich den Club empfehlen.

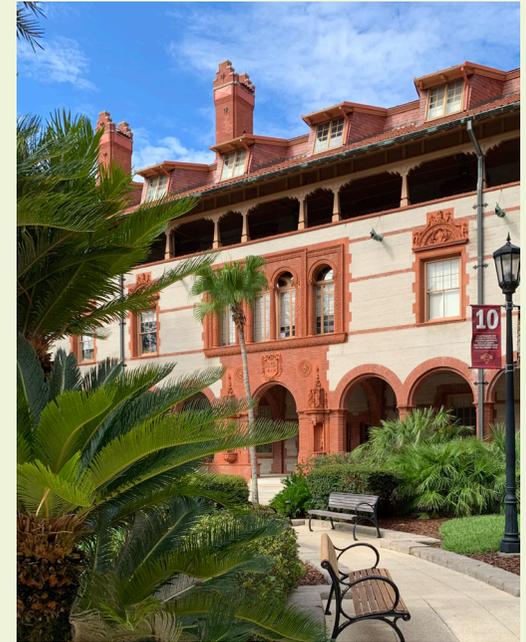


TRIPS

Dank meines Onlinekurses hatte ich Donnerstag - Sonntag immer frei. Somit hatte ich Zeit am Wochenenden zu reisen. Es war sehr schön nur Montags und Mittwochs in die Uni zu müssen und sonst flexible mit dem Laptop von überall arbeiten zu können. Ich war unter anderem in Tampa, Atlanta, Boston und Chicago. Im November hast du eine Woche frei, zu Thanksgiving. Viele Amerikaner nutzen die Woche um nach hause zu ihren Familien zu fahren/fliegen. Für uns internationals war es die perfekte Gelegenheit einen großen Trip zu planen. Ich habe die Woche genutzt um nach Arizona zu fliegen und dort einen Roadtrip zu machen.

Tip:

Außerdem findet in der Woche auch der Blackfriday statt, den man meiner Meinung nach hier einfach mitgemacht haben muss. Die Läden öffnen bereits am Donnerstag Abend und du hast die Möglichkeit die Nacht mit shoppen zu verbringen und die besten Deals zu ergattern. Nur als Beispiel, ich habe mir Timberland Boots für \$65 anstatt \$200 und Levis Jeans für \$25 anstatt \$80 geholt.



MÖGLICHKEITEN DANACH

Mit deinem Visa hast du die Möglichkeit noch einen Monat länger in den USA zu bleiben, um diesen zum Beispiel zum Reisen zu nutzen. Einzige Bedingung ist, du verlässt das Land nicht, da du nicht wieder Einreisen kannst (dazu zählen auch Kreuzfahrten).

Eine weitere Möglichkeit ist, ein Praktikum in einem amerikanischen Unternehmen zu machen. Wofür ich mich entschieden habe, da das Semester an der UF im Dezember vorbei ist und es in Detmold erst Ende März weitergeht. Die UF ermöglicht dir ein Praktikum für die selbe Länge deines vorherigen Aufenthalt und verlängert dafür dein DS-2019. Wichtig hierbei ist, dass du im Land bleibst, ansonsten brauchst du ein neues Visa. Um diese Verlängerung zu bekommen brauchst du zuerst einen Vertrag deines Praktikums Unternehmens, einen Brief aus Detmold der zeigt dass sie damit einverstanden sind und ein Brief vom Interior Design Departement an der UF, der zeigt das, dass beschriebene Praktikum deinem Studienfeld zugehörig ist. In dem Vertrag müssen zusätzlich einige Sachen wie Adresse, Gehalt, Versicherung etc. geklärt sein und du musst der UF erneut vorweisen, dass du genug Geld hast und du deine Versicherung verlängert hast, wenn dir vom Arbeitgeber keine gestellt wird. Es ist eine super Möglichkeit und du bist auch nicht an Gainesville, Florida gebunden sondern kannst es überall in den USA absolvieren. Ich bin zum Beispiel in Atlanta, Georgia gelandet.

FAZIT

Ich kann jedem ein Auslandssemester empfehlen. Man lernt so viele neue Menschen kennen und lernt über sich hinauszuwachsen. Rückblickend bin ich unglaublich dankbar für die vielen Erfahrungen, die positiven sowie die negativen, die ich sammeln und erleben durfte. Zu Beginn hat mir das Wetter sehr zu schaffen gemacht, weil die Luftfeuchtigkeit sehr hoch ist. Daran muss man sich die ersten Wochen gewöhnen, ich bin am ersten Tag schweißgebadet mit dem Fahrrad auf dem Campus angekommen. Über Sprachbarrieren braucht man sich keine Sorgen machen, weil man in den ersten Wochen schnell im Alltags und Fachenglisch der spezifischen Kurse ankommt. Das Stipendium ist natürlich eine super Unterstützung, allerdings sollte man sich bewusst sein, dass wenn man noch zusätzlich ein paar Trips unternehmen möchte, man am besten im Vorhinein schon etwas anspart. Zudem hast du auch die Möglichkeit Auslands BAföG zu beziehen (auch wenn du in Deutschland keins bekommst, kann es gut sein dass du für das Auslandssemester welches bekommen kannst). Insgesamt eine einmalige Chance, die ich nicht hätte missen wollen!

GO GATORS !



Bei konkreten Fragen kannst Du dich gerne bei mir melden!

hannah.hammer@stud.th-owl.de